

Verschiedene Anträge

Initiator*innen: Landesmitgliederversammlung (beschlossen am: 03.07.2021)

Titel: Unser Prozess für die Landtagswahl

Antragstext

1 Die Zusammensetzung des Landestages bestimmt die Landesregierung und damit ob
2 Fragen der Energiewende, der Verkehrswende, der Bildungspolitik, der
3 Geflüchtetenpolitik, und der sozialen Ungerechtigkeit endlich vor Ort effektiv
4 angegangen werden.

5 Genau deswegen ist es wichtig, dass wir als GRÜNE JUGEND NRW diese Wahl
6 mitgestalten.

7 Wir sehen es als unsere Aufgabe, bei der Listenaufstellung unserer
8 Votenträger*innen und junggrüne Kandidat*innen zu unterstützen, im
9 Programmprozess für linke Positionen und im Wahlkampf für linke Mehrheiten in
10 Nordrhein-Westfalen zu streiten.

11 Unterstützungsbekundung

12 Es gibt inhaltliche und strategische Entscheidungen bei den GRÜNEN NRW, die wir
13 kritisieren können und müssen. Sie stellen dabei trotzdem die Partei dar, die
14 unsere Vorstellungen von einer gerechten Welt mit der höchsten
15 Wahrscheinlichkeit umsetzen können. Deshalb machen wir bei der Landtagswahl 2022
16 Wahlkampf für BÜNDNIS 90/Die Grünen NRW.

17 Ausblick

18 Aber auch nach der Wahl müssen wir in möglichen Koalitionsverhandlungen Bündnis
19 90/DIE GRÜNEN an ihre Ideale erinnern und die Arbeit der Grünen Fraktion

20 kritisch begleiten. Um diesen Prozess transparent und fair zu gestalten, wollen
21 wir ein gemeinsames Verfahren diskutieren und bei einer
22 Landesmitgliederversammlung 2022 beschließen.

23 **Programmprozess**

24 Das Wahlprogramm ist der inhaltliche Leitfaden für die Landtagswahl und die
25 darauffolgende Legislaturperiode. Aus diesem Grund müssen wir uns als GRÜNE
26 JUGEND NRW uns bei dem mehrere Monate andauernden Programmprozess von
27 Dialogforen bis hin zur finalen Landesdelegiertenkonferenz im Dezember 2021
28 einbringen und für junggrüne Inhalte in diesem Programm kämpfen.

29 Unser gemeinsames Ziel als Landesverband sollte es sein, so früh wie möglich auf
30 die Inhalte von Bündnis 90/DIE GRÜNEN einzuwirken, damit wir geschlossen für ein
31 gutes Wahlergebnis kämpfen können – und die GRÜNE JUGEND NRW nicht gezwungen ist
32 andere Forderungen voranzutreiben. Eine starke Partizipation aller
33 Basismitglieder der GRÜNEN JUGEND NRW im Programmprozess ist daher das Ziel. Der
34 Landesvorstand wird aus diesem Grunde beauftragt, den Prozess zu beobachten,
35 Einflussmöglichkeiten für junggrüne Menschen zu identifizieren und zu bewerben.
36 Darüber hinaus soll auf Grundlage der vorliegenden Beschlusslagen eine Sammlung
37 von GRÜNE-JUGEND-NRW-Kernforderungen zur Landesmitgliederversammlung im Herbst
38 vorgelegt werden.

39 **Listenaufstellung und Votenträger*innen**

40 Neben junggrünen Themen ist es auch wichtig, junggrüne Kandidat*innen in den
41 Landtag zu bringen. Mit einem Durchschnittsalter von circa 51 Jahren sind junge
42 Menschen im Landtag deutlich unterrepräsentiert. Als selbständige
43 Jugendorganisation von Bündnis 90/DIE GRÜNEN NRW werden wir für eine junge und
44 progressive Landesliste kämpfen. Um das zu erreichen, wird sich bei der
45 Listenaufstellung der Landesvorstand für junggrüne Kandidat*innen und
46 insbesondere für unsere gewählten Votenträger*innen einsetzen.

47 **Wahlkampforganisation**

48 Um einen starken junggrünen Landestagswahlkampf bei begrenzten Kapazitäten zu
49 gewährleisten, darf der Landesvorstand organisatorische Aufgaben an Mitglieder
50 delegieren. Hierfür sollen bereits auf dieser Sommer-LMV sechs Menschen gewählt
51 werden. Zusätzlich entsendet der Landesvorstand vier Mitglieder in das
52 Wahlkampfteam.

53 Diesen Personen sollen nicht nur rein logistische Aufgaben wie die Vorbereitung

54 und Organisation von Highlight-Veranstaltungen, einer Wahlkampftour oder des
55 Social Media-Wahlkampfes vollständig übertragen werden. Auch vor Beginn des
56 Wahlkampfes sollen sie schon zentralen Einfluss auf die Ausgestaltung der
57 Kampagne, ihrer Schwerpunkte und Claims nehmen. Die an sie durch die LMV
58 vergebenen Kompetenzen laufen spätestens mit dem Wahldatum aus.